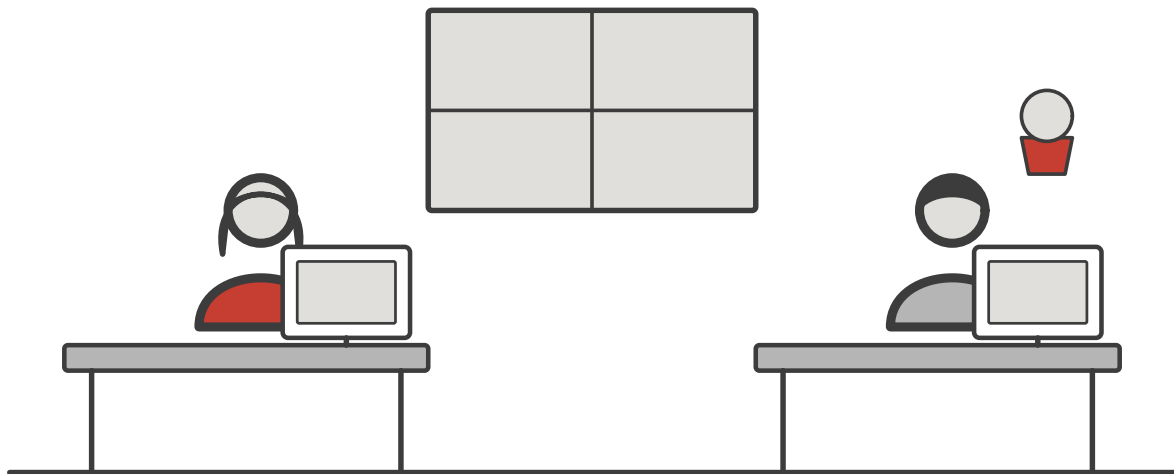


# Lektion 7: Arbeit neu denken

Über Homeoffice, digitale Nomaden und Ehrenamt debattieren.



Arbeiten vom Küchentisch, vom Strand in Portugal oder unbezahlt im Sportverein: Arbeit hat viele Gesichter. In dieser Lektion debattieren Sie über neue Arbeitsformen und das Ehrenamt. Sie lernen, komplexe Sätze zu bauen, Partizipialkonstruktionen zu verstehen und Texte durch Verweise und stilistische Variation zusammenhängend zu gestalten.

## Zahlen und Fakten

### Landeskunde: Was die Statistik zeigt

Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes arbeitete im Jahr 2024 knapp ein Viertel (24 Prozent) aller Erwerbstätigen in Deutschland zumindest gelegentlich im Homeoffice, ähnlich viele wie in den beiden Vorjahren. Allerdings arbeiteten nur 24 Prozent der Homeoffice-Nutzenden ausschließlich von zu Hause. Unbezahlt engagieren sich ebenfalls viele Menschen: Laut dem Deutschen Freiwilligensurvey 2019 waren rund 28,8 Millionen Menschen ab 14 Jahren freiwillig engagiert, das entspricht 39,7 Prozent dieser Altersgruppe.

### Übung 1: Haben Sie die Zahlen verstanden?

Beantworten Sie die Fragen.

1. Wie viel Prozent der Erwerbstätigen arbeiteten 2024 zumindest gelegentlich im Homeoffice?
2. Arbeiteten die meisten Homeoffice-Nutzenden ausschließlich zu Hause?
3. Wie viele Menschen waren 2019 freiwillig engagiert?

### Satz für Satz komplexer

Auf B2-Niveau verbinden Sie mehrere Nebensätze miteinander. Wichtig ist, dass jedes Verb an der richtigen Stelle steht und der Satz verständlich bleibt.

|                     |     |                   |                    |           |      |                 |       |
|---------------------|-----|-------------------|--------------------|-----------|------|-----------------|-------|
| Viele Beschäftigte, | die | seit der Pandemie | zu Hause arbeiten, | geben an, | dass | sie produktiver | sind. |
|---------------------|-----|-------------------|--------------------|-----------|------|-----------------|-------|

| einfach                                                                             | komplex                                                                                              |
|-------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Sie arbeitet zu Hause. Sie spart Zeit. Sie hat keinen Arbeitsweg.</b>            | Weil sie keinen Arbeitsweg hat, spart sie Zeit, wenn sie zu Hause arbeitet.                          |
| <b>Er ist digitaler Nomade. Er arbeitet in Lissabon. Er vermisst seine Freunde.</b> | Obwohl er als digitaler Nomade in Lissabon arbeitet, was er sehr genießt, vermisst er seine Freunde. |

## Übung 2: Sätze verbinden

Verbinden Sie die Sätze zu einem komplexen Satz.

1. Die Firma bietet Homeoffice an. Sie will Fachkräfte gewinnen. Fachkräfte sind schwer zu finden. (um ... zu / die)
2. Sie engagiert sich im Verein. Sie hat wenig Zeit. Das bewundere ich. (obwohl / was)
3. Ich arbeite im Café. Es ist ruhig. Dann kann ich mich gut konzentrieren. (wenn / weil)

## Die im Homeoffice Arbeitenden

In Zeitungen und Sachtexten findet man oft Partizipien, die einen ganzen Nebensatz ersetzen. Sie stehen vor dem Nomen oder am Satzanfang.

| Partizipialkonstruktion                                        | Nebensatz                                                        |
|----------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------|
| <b>Im Homeoffice arbeitend, spart sie täglich eine Stunde.</b> | <b>Während sie im Homeoffice arbeitet,</b> spart sie ...         |
| <b>Von der Arbeit erschöpft, legte er sich hin.</b>            | <b>Weil er von der Arbeit erschöpft war,</b> ...                 |
| <b>die seit Jahren ehrenamtlich tätigen Helferinnen</b>        | die Helferinnen, <b>die seit Jahren ehrenamtlich tätig sind</b>  |
| <b>Verglichen mit 2019, ist die Zahl gestiegen.</b>            | <b>Wenn man sie mit 2019 vergleicht,</b> ist die Zahl gestiegen. |

## Übung 3: Auflösen

Formen Sie die Partizipialkonstruktion in einen Nebensatz um.

1. Aus dem Urlaub zurückgekehrt, beantwortete sie sofort alle E-Mails.
2. die in der Flüchtlingshilfe engagierten Studierenden
3. Genau betrachtet, ist das Problem gar nicht neu.

## Ersteres, Letzteres

| Verweiswort                 | Funktion                           | Beispiel                                                                             |
|-----------------------------|------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>dieser ... jener</b>     | näher ... weiter entfernt          | Homeoffice und Büro haben Vorteile: <b>dieses</b> bietet Kontakt, <b>jenes</b> Ruhe. |
| <b>Ersteres / Letzteres</b> | das Erstgenannte / Zuletztgenannte | Man kann Geld spenden oder Zeit schenken. <b>Letzteres</b> ist oft wertvoller.       |

| Verweiswort                 | Funktion                       | Beispiel                                                                           |
|-----------------------------|--------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>dies / das</b>           | verweist auf einen ganzen Satz | Viele arbeiten unbezahlt. <b>Dies</b> wird oft übersehen.                          |
| <b>derartig / solch</b>     | gleiche Art                    | <b>Solche</b> Modelle setzen Vertrauen voraus.                                     |
| <b>Ersterer / Letzterer</b> | Person                         | Herr Krüger und Frau Berger diskutierten. <b>Letztere</b> war für mehr Homeoffice. |

## Übung 4: Verweise

Ergänzen Sie Ersteres, Letzteres, dies oder solche.

1. Man kann im Büro oder zu Hause arbeiten. \_\_\_\_\_ bietet mehr Kontakt zu Kollegen.
2. Viele Vereine suchen junge Mitglieder. \_\_\_\_\_ ist jedoch nicht leicht.
3. Ehrenamt oder bezahlter Nebenjob? \_\_\_\_\_ bringt Geld, Ersteres oft mehr Sinn.
4. Vier-Tage-Woche, Jobsharing, Sabbatical: \_\_\_\_\_ Modelle werden immer beliebter.

## Nicht immer dasselbe Wort

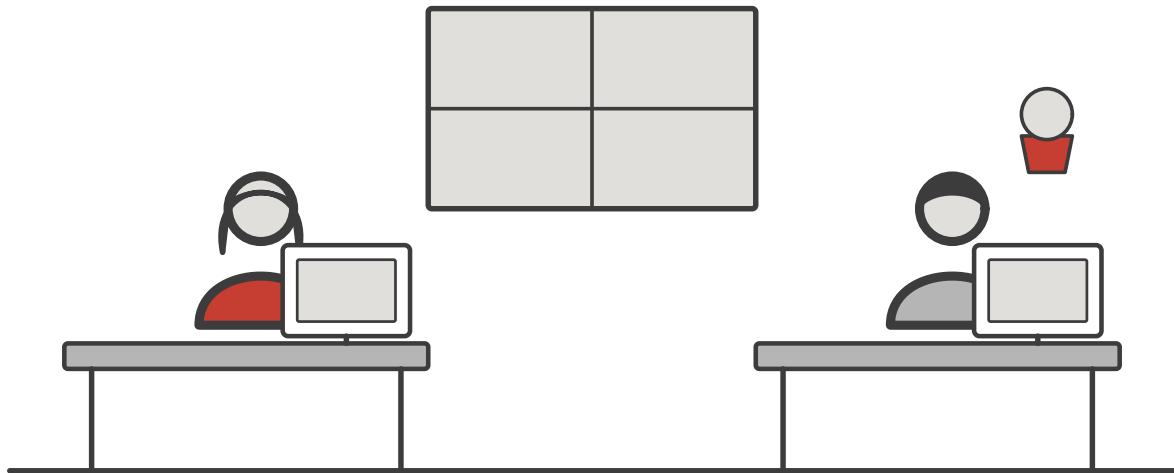
Gute Texte wiederholen nicht ständig dasselbe Wort. Benutzen Sie Synonyme, Oberbegriffe und Umschreibungen.

| statt immer ...   | variieren Sie mit ...                             |
|-------------------|---------------------------------------------------|
| <b>Homeoffice</b> | mobiles Arbeiten, Telearbeit, Arbeit von zu Hause |
| <b>Ehrenamt</b>   | freiwilliges Engagement, unbezahlte Tätigkeit     |
| <b>sagen</b>      | betonen, erklären, anmerken, hervorheben          |
| <b>wichtig</b>    | entscheidend, wesentlich, von großer Bedeutung    |
| <b>viele</b>      | zahlreiche, ein Großteil, eine Vielzahl von       |

**Tipp:** Telearbeit hat in Deutschland eine engere rechtliche Bedeutung (ein fest eingerichteter Arbeitsplatz zu Hause). In Alltagstexten werden die Begriffe aber oft gleichbedeutend verwendet.

## Hören

### Hörszene: Zurück ins Büro?



In einer Fernsehdebatte diskutieren die Unternehmerin Frau Weber und der Gewerkschafter Herr Schulz über die Zukunft des Homeoffice. Die Szene zum Anhören finden Sie online auf [learnermanfree.com](https://www.learnermanfree.com).

|                    |                                                                                                                                                                                       |
|--------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Frau Weber</b>  | In unserem Unternehmen erwarten wir seit diesem Jahr wieder drei Bürotage pro Woche. Kreativität entsteht nun einmal, wenn Menschen sich zufällig begegnen.                           |
| <b>Herr Schulz</b> | Das mag für manche Tätigkeiten gelten. Viele Beschäftigte, die seit Jahren erfolgreich von zu Hause arbeiten, empfinden eine solche Pflicht jedoch als Rückschritt.                   |
| <b>Frau Weber</b>  | Ich verstehe das. Allerdings haben wir festgestellt, dass gerade neue Kolleginnen und Kollegen, die das Unternehmen noch nicht kennen, im Homeoffice schlechter eingearbeitet werden. |
| <b>Herr Schulz</b> | Dieses Problem lässt sich aber lösen, ohne alle ins Büro zu zwingen. Feste Teamtage oder Patenschaften wären eine Möglichkeit.                                                        |
| <b>Frau Weber</b>  | Und was ist mit den digitalen Nomaden? Darf jemand, der in Deutschland angestellt ist, einfach drei Monate aus Bali arbeiten?                                                         |
| <b>Herr Schulz</b> | Das ist rechtlich kompliziert, Stichwort Steuern und Sozialversicherung. Ersteres ist schon schwierig genug, Letzteres noch mehr. Hier brauchen wir klare Regeln, keine Verbote.      |
| <b>Frau Weber</b>  | Da sind wir uns ausnahmsweise einig. Flexibilität ja, aber mit Regeln, die für alle gelten.                                                                                           |
| <b>Herr Schulz</b> | Und vergessen wir nicht: Wer weniger pendelt, hat oft mehr Zeit für Familie oder ein Ehrenamt. Auch das ist ein Gewinn für die Gesellschaft.                                          |

## Übung 5: Haben Sie alles verstanden?

Richtig oder falsch?

1. Frau Webers Unternehmen erwartet drei Bürotage pro Woche.
2. Herr Schulz meint, eine Büropflicht sei für alle sinnvoll.
3. Laut Frau Weber werden neue Kollegen im Homeoffice schlechter eingearbeitet.
4. Herr Schulz fordert ein Verbot für digitale Nomaden.
5. Am Ende sind sich beide in einem Punkt einig.

## Schreiben

### Übung 6: Erörterung

Schreiben Sie eine Erörterung (etwa 200 Wörter) zum Thema: Sollte es ein Recht auf Homeoffice geben? Achten Sie auf komplexe Sätze, Verweiswörter und stilistische Variation.

1. Einleitung: \_\_\_\_\_
2. Pro: \_\_\_\_\_
3. Contra: \_\_\_\_\_
4. Fazit: \_\_\_\_\_

## Training

### Übung 7: Sätze bauen

Klicken Sie die Wörter in der richtigen Reihenfolge an. Dann klicken Sie auf Prüfen.

1. sie / sich / Verein, / obwohl / hat. / wenig / im / Sie / Zeit / engagiert
2. alle / dem / Urlaub / E-Mails. / beantwortete / sie / Aus / zurückgekehrt,
3. wertvoller. / ist / Letzteres / oft
4. Solche / Vertrauen / voraus. / setzen / Modelle
5. Wer / weniger / pendelt, / mehr / Zeit. / hat

### Übung 8: Diktat

Hören Sie den Satz und schreiben Sie ihn. Dann klicken Sie auf Prüfen. Die Sätze zum Anhören finden Sie online.

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_

## Das können Sie jetzt

- Sie können komplexe Satzgefüge mit mehreren Nebensätzen bilden.
- Sie verstehen Partizipialkonstruktionen und können sie auflösen.
- Sie verwenden Verweiswörter wie Ersteres, Letzteres und dies für zusammenhängende Texte.
- Sie können über neue Arbeitsformen und das Ehrenamt debattieren und schriftlich erörtern.

## Wortliste

|                                            |                                      |                                    |
|--------------------------------------------|--------------------------------------|------------------------------------|
| das Homeoffice                             | das mobile Arbeiten                  | die Telearbeit                     |
| der digitale Nomade / die digitale Nomadin | das Ehrenamt, die Ehrenämter         | das Engagement                     |
| die Fachkraft, die Fachkräfte              | die Gewerkschaft, die Gewerkschaften | die Patenschaft, die Patenschaften |
| die Sozialversicherung                     | der Rückschritt                      | das Sabbatical                     |
| das Jobsharing                             | die Erörterung, die Erörterungen     | sich engagieren                    |
| einarbeiten                                | pendeln                              | empfinden als                      |

|                |               |              |
|----------------|---------------|--------------|
| voraussetzen   | zugutekommen  | übersehen    |
| hervorheben    | Ersteres      | Letzteres    |
| derartig       | solch         | zahlreich    |
| ausschließlich | ausnahmsweise | erwerbstätig |
| wesentlich     |               |              |

## Quellen

Alle Texte und Gespräche dieser Lektion sind eigenständig verfasst; die Personen sind erfunden. Die Zahlen im Infotext stammen aus den folgenden Quellen (abgerufen im Oktober 2026).

- Statistisches Bundesamt (2025): Homeoffice 2024 ähnlich weit verbreitet wie im Vorjahr, wird jedoch an weniger Tagen genutzt. Zahl der Woche Nr. N051 vom 25. September 2025. – [https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2025/09/PD25\\_N051\\_13.html](https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2025/09/PD25_N051_13.html)
- Simonson, J., Kelle, N., Kausmann, C. & Tesch-Römer, C. (Hrsg.) (2022): Freiwilliges Engagement in Deutschland. Der Deutsche Freiwilligensurvey 2019. Wiesbaden: Springer VS (Open Access). – <https://link.springer.com/book/10.1007/978-3-658-35317-9>

## Lösungen

### Übung 1: Haben Sie die Zahlen verstanden?

**1.** 24 Prozent, knapp ein Viertel. **2.** Nein, nur 24 Prozent von ihnen. **3.** Rund 28,8 Millionen, also 39,7 Prozent der Menschen ab 14 Jahren.

### Übung 2: Sätze verbinden

**1.** Die Firma bietet Homeoffice an, um Fachkräfte zu gewinnen, die schwer zu finden sind. **2.** Sie engagiert sich im Verein, obwohl sie wenig Zeit hat, was ich bewundere. **3.** Ich arbeite im Café, wenn es ruhig ist, weil ich mich dann gut konzentrieren kann.

### Übung 3: Auflösen

**1.** Nachdem sie aus dem Urlaub zurückgekehrt war, beantwortete sie sofort alle E-Mails. **2.** die Studierenden, die in der Flüchtlingshilfe engagiert sind **3.** Wenn man es genau betrachtet, ist das Problem gar nicht neu.

### Übung 4: Verweise

**1.** Ersteres **2.** Dies **3.** Letzteres **4.** Solche

### Übung 5: Haben Sie alles verstanden?

**1.** richtig **2.** falsch – Viele empfinden sie als Rückschritt. **3.** richtig **4.** falsch – Er fordert klare Regeln, keine Verbote. **5.** richtig

### Übung 6: Erörterung

**1.** Beispiel: Seit der Pandemie ist mobiles Arbeiten für zahlreiche Beschäftigte selbstverständlich geworden. **2.** Beispiel: Wer nicht pendeln muss, spart Zeit, was nicht zuletzt der Familie zugutekommt. **3.** Beispiel: Ein solches Recht wäre jedoch nicht für alle Berufe umsetzbar. **4.** Beispiel: Ersteres spricht für mehr Flexibilität, Letzteres für Lösungen, die zum jeweiligen Beruf passen.

### Übung 7: Sätze bauen

**1.** Sie engagiert sich im Verein, obwohl sie wenig Zeit hat. **2.** Aus dem Urlaub zurückgekehrt, beantwortete sie alle E-Mails. **3.** Letzteres ist oft wertvoller. **4.** Solche Modelle setzen Vertrauen voraus. **5.** Wer weniger pendelt, hat mehr Zeit.

## **Übung 8: Diktat**

**1.** Viele arbeiten unbezahlt im Verein. **2.** Dies wird oft übersehen. **3.** Wir brauchen klare Regeln. **4.** Flexibilität ja, aber mit Regeln. **5.** Kreativität entsteht im Austausch.

Kostenloser Deutschkurs auf [learngermanfree.com](https://learngermanfree.com). Unabhängiges Lernangebot. Keine Verbindung zu Goethe-Institut, telc, TestDaF-Institut oder ÖSD. Die Prüfungsamen sind Marken der jeweiligen Anbieter.